

1348 [Februar 16.] "Samstag nach Sant Valentins Tag", Zug

VERGABUNG "EINER HOFFSTATT UNDER [DER KIRCHE] SANCT MICHAEL [IN ZUG]" ZUGUNSTEN DER BEGINENGEMEINSCHAFT BEI DER KIRCHE ST. MICHAEL DURCH SCHWESTER MECHTILD LENDI, VON ZUG, BEURKUNDET DURCH DEN AMMANN VON STADT UND AMT ZUG, JOHANN AB DEM HAUS

Gehört zu AH 107/1

s. QW I/3, 468 Nr. 754¹

- 1) Die hier bei Nr. 754 angegebenen Quellen- bzw. Literaturangaben stimmen nur teilweise. Die genannte Kopie des 18. Jahrhunderts findet sich unter AH 107/3 und nicht, wie im QW fälschlich angegeben, im "Staatsarchiv Aarau, Zurlauben fol. I/7, f. 109". Was in Gfr. 23, S. 342ff verzeichnet ist, hat keinen Zusammenhang mit vorliegender Urkunde, sondern gibt einen Auszug der Geschlechter der Stadt Zug wieder.

Kopie, 1732 vom Wochenrichter von Stadt und Amt Zug, Johann Peter Philipp Landtwing, angefertigt - AH 107,8

1373 März 3.

KAUFVERTRAG BEZÜGLICH EINER HOFSTATT¹ IN ZUG AN DIE BÜRGER UND BÜRGERINNEN IM STAAD ZU ZUG, DURCH AMMANN, RAT UND GEMEINDE DER STADT ZUG

Gehört zu AH 107/1

s. U ZG I, 61 Nr. 128

- 1) Die Umstände, weshalb die vorliegende Urkunde in den Faszikel mit den die Beginengemeinschaft bei der Kirche St. Michael betreffenden Urkunden geriet, bleiben unklar.

Kopie, 1732 vom Wochenrichter von Stadt und Amt Zug, Johann Peter Philipp Landtwing, angefertigt - AH 107, 8^v-9^r